

**Antrag:**

**Bahnhaltepunkt in Berg Fidel realisieren**

***(gemeinsamer Antrag aller, in der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup vertretenen Parteien)***

Die Stadt Münster und die Bundestagsabgeordneten aller Parteien aus Münster werden gebeten, sich nachhaltig und intensiv für den weiteren, zweispurigen Ausbau der Bahnstrecke Münster-Lünen und die Anlegung eines Haltepunktes in Berg Fidel einzusetzen.

Begründung:

Kein anderer Stadtteil Münsters bietet durch seine Angebote für junge Menschen und Sportbegeisterte so viel Potenzial für die Nutzung der Deutschen Bahn wie Berg Fidel.

- Mit dem SC Preußen Münster, dessen Heimspiele durchschnittlich über 7.000 Besucher je Spiel anziehen (Fans aus der Region und Gästefans) und der mit seinen A- und B-Jugendmannschaften in der höchsten Spielklasse vertreten ist, ist der besucherstärkste Fußballverein des Münsterlandes am Standort beheimatet.
- Der USC Münster, der gerade für seine herausragende Jugendarbeit bekannt ist, erzielt einen Durchschnitt von rund 1.300 Besuchern je Heimspiel. Auch hier ist zu berücksichtigen, dass vielen Jugendlichen aus der Region eine öffentliche Verkehrsanbindung zu den Trainingseinheiten der verschiedenen unterklassigen und Jugendmannschaften fehlt.
- Mit der Skateranlage, dem Dirtpark für die Mountainbiker, dem Jugendzentrum Lorenz-Süd und den regelmäßigen Flohmärkten auf dem Parkplatz im Umfeld des Preußen-Geländes stehen weitere Besuchermagneten ohne Nutzungsmöglichkeit der Deutschen Bahn da.

Mit dem Bau eines Bahnanschlusses (und erforderlichenfalls der Zweispurigkeit) wäre auch dafür Sorge getragen, dass sich der PKW-Verkehr an Spieltagen merklich reduzieren könnte und die ohnehin geringen Kapazitäten der Polizei auf ein notwendiges Maß beschränkt werden könnten.